

Jovano, Jovanke

Makedonisch: JOBAHO, JOBAHKE

**kraj Vardarot sediš mori
belo platno beliš
belo platno beliš, dušo,
se na gore gledaš**

Jovano, Jovanke

**jas te tebe čekam mori
doma da mi dojdeš
a ti ne dovagjaš, dušo,
srce moje, Jovano**

Jovano, Jovanke

**tvojata majka mori
tebe ne te pušta
kaj mene da dojdeš, dušo,
srce moje, Jovano**

Aussprache:

š = sch

č = tsch

c = tz

o = offen gesprochen wie in "offen" (und nicht wie in "Ofen")

a = offen gesprochen wie in "ach!" (und nicht wie in "nach")

e = offen wie in "necken" (nicht wie in "neben")

e = gerolltes Zungen-R

s = scharfes S wie in "nass" (nicht wie in "Nase")

1. Jovana sitzt am Ufer des Vardar (größter Fluß in Makedonien) und wäscht weiße Wäsche. Belo = Weiß = Metapher für makedonisch-christlich(-orthodox) in Abgrenzung zur islamischen Bevölkerung (Türken, Roma). Makedonien war 500 Jahre lang (bis 1913) Teil des Osmanischen Reiches. Während sie weiße Wäsche wäscht, schaut sie nach oben (= zu den Bergen, wo die Freiheitskämpfer leben).

2. Ich warte, dass du zu mir in mein Haus (doma) kommst (dojdeš), aber du kommst nicht, meine Seele (dušo), mein Herz (srce).

3. denn deine Mutter (majka) erlaubt es nicht.